

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. Dezember 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 193

Stand: 15.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Donnerstag, 18. Dezember. Früh 6.00 Uhr statt 7.00 Uhr in der Kapelle - war noch alles dunkel.

Prälat Gallinger: Über Kirchenneubau Obermühldorf. Der Pfarrer nahm es sehr ernst. Berlinger will einen billigen Plan machen.

Aranka Schulhoff - von Paris zurück. In Landau noch Insulinbehandlung. Von Paris übersättigt, aber gute Beziehungen für die Zukunft. Hat viele Adressen. 60 M. und einen Kunstkalender und einen Knecht Rupert.

Abends im ausländischen Club (Türkenstraße 58) Vortrag von Shuster of Commonweal über amerikanischen Idealismus. Seine Frau auch dabei. Ziemlicher Besuch: Kaiserin Josefa, Hoheit Paz; Hildebrand eröffnet: Nur der hat wahre Vaterlandsliebe, der auch andere Völker als Gedanken Gottes betrachtet. Shuster spricht von Romantik, der Geschichte im 18. Jahrhundert, lobt die irischen Priester und am Schluß, deutsch, besonders das Hochland, den Retter der katholischen Ehre und Kultur.